III.

Staatlicher Archivfonds

§3

(1) Der Staatliche Archivfonds umfaßt die Gesamtheit des in Volkseigentum befindlichen

- Archivgutes, unabhängig vom Zeitpunkt und Ort seiner Entstehung und davon, ob es in oder außerhalb von Archiven verwahrt wird,
- dienstlichen Schriftgutes, das wegen seines gesellschaftlichen Wertes Archivgut werden kann.

(2) Das Archivgut sozialistischer Genossenschaften einschließlich deren kooperativen Einrichtungen (nachfolgend sozialistische Genossenschaften genannt), das diese dem zuständigen Endarchiv übergeben, wird Bestandteil des Staatlichen Archivfonds.

(3) Der Staatliche Archivfonds als Kulturgut der Deutschen Demokratischen Republik ist in allen seinen Teilen unveräußerlich.

§4

Der Staatliche Archivfonds setzt sich zusammen aus

- dem Archivgut und dienstlichen Schriftgut gemäß § 3 der Organe und Einrichtungen der Deutschen Demokratischen Republik,
- dem Archivgut der Organe und Einrichtungen der antifaschistisch-demokratischen Ordnung,
- dem Archivgut der staatlichen Institutionen, die bis zum Jahre 1945 bestanden haben,
- dem Archivgut der Organisationen, Betriebe und Einrichtungen der kapitalistischen und feudalistischen Wirtschaft,
- dem Archivgut der nicht mehr bestehenden gesellschaftlichen Organisationen und anderen Vereinigungen,
- dem Archivgut von historisch bedeutenden Persönlichkeiten, soweit dieses entsprechend dem Willen der Eigentümer oder auf anderem Wege in Volkseigentum gelangt ist oder gelangt,
- Kopien und anderen Reproduktionen von Archivgut, die innerdienstlichen Zwecken oder der Bestandsergänzung dienen, einschließlich derjenigen, die mit staatlichen Mitteln aus anderen Staaten erworben wurden, sowie aus
- archivischen Sammlungen und anderem nicht genannten Archivgut, das sich in Volkseigentum befindet bzw. durch Schenkung oder andere Rechtshandlungen in Volkseigentum übergegangen ist, und
- archivischen Findhilfsmitteln.

§5

(1) Für die Sicherung der Bestände des Staatlichen Archivfonds und die Verwaltung seines Archivgutes sind die staatlichen Archive zuständig. Seine Bestände sind grundsätzlich unteilbar.

(2) Die Bestände des Staatlichen Archivfonds und die Endarchive sind im Zentralen Bestandsnachweis des Staatlichen Archivfonds der Deutschen Demokratischen Republik (nachfolgend Zentraler* Bestandsnachweis genannt) zu registrieren.

(3) Die Organe und Einrichtungen, die Organisationen und die Bürger, die über Dokumente des Staatlichen Archivfonds verfügen, sind verpflichtet, diese im Zentralen Bestandsnachweis registrieren zu lassen.

IV.

Aufgaben des staatlichen Archivwesens

§6

(1) Das staatliche Archivwesen hat die allseitige Sicherung, wissenschaftliche Bearbeitung und Auswertung der Bestände

des Staatlichen Archivfonds sowie desjenigen dienstlichen Schriftgutes, das für die Aufgabenerfüllung der Staatsorgane, wirtschaftsleitenden Organe, Betriebe, Kombinate und Einrichtungen nicht mehr laufend benötigt wird, zu gewährleisten.

(2) In Erfüllung dieser Aufgaben unterstützt das staatliche Archivwesen durch Bereitstellung von Informationen die

- Organe und Einrichtungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben,
- marxistisch-leninistischen Gesellschaftswissenschaften, insbesondere die Geschichtswissenschaft, bei der Erforschung der gesellschaftlichen Entwicklung, der revolutionären und anderen progressiven Traditionen und des kulturellen Erbes sowie bei der Weiterentwicklung des marxistisch-leninistischen Geschichtsbildes,
- Bürger der Deutschen Demokratischen Republik bei der Wahrnehmung persönlicher Rechte und Pflichten.

§7

Das staatliche Archivwesen konzentriert sich mit dem Ziel der weiteren Erhöhung der Effektivität auf die

- allseitige Sicherung des dienstlichen Schriftgutes und des Archivgutes einschließlich seiner Verfilmung, Konservierung und Restaurierung,
- Bestandsergänzung, Bewertung und Erschließung,
- Auswertung von dienstlichem Schriftgut und Archivgut, die Information der Nutzer über Auswertungsmöglichkeiten einschließlich der wissenschaftlichen Benutzerbetreuung und Auskunftserteilung,
- Öffentlichkeitsarbeit und Publikationstätigkeit,
- Weiterentwicklung der marxistisch-leninistischen Archivwissenschaft unter Berücksichtigung der Erkenntnisse und Erfahrungen des Archivwesens der Sowjetunion und der anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft,
- Rationalisierung und Intensivierung der Leitungs- und Arbeitsprozesse und die Konzentration des Archivgutes in den zuständigen Archiven mit dem Ziel der Herausbildung leistungsfähiger Archive,
- Anwendung der modernen Technik zur Erhöhung der Effektivität der archivischen Informationsgewinnung.

V.

Leitung und Organisation des staatlichen Archivwesens

§8

(1) Für die zentrale Leitung des staatlichen Archivwesens sowie für die Koordinierung seiner grundlegenden Aufgaben ist das Ministerium des Innern verantwortlich.

(2) Die Verantwortung des Ministeriums des Innern umfaßt insbesondere die

- Festlegung von Grundsätzen für die kontinuierliche Ergänzung des Staatlichen Archivfonds und für die politische, wissenschaftliche, organisatorische und technische Entwicklung des staatlichen Archivwesens,
- Entwicklung der Zusammenarbeit mit dem Archivwesen der Sowjetunion' und der anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft sowie der Beziehungen zu internationalen Organisationen und anderen Staaten,
- Planung der Aufgaben des staatlichen Archivwesens und die Gewährleistung einer einheitlichen Orientierung für die Tätigkeit der Archive in allen Bereichen,
- Anleitung und Kontrolle der Organe und Einrichtungen bei der Planung und Durchführung ihrer Aufgaben auf dem Gebiet des Archivwesens,
- Bestätigung von Endarchiven bei Organen und Einrichtungen und ihre Registrierung sowie die Registrierung der Bestände des Staatlichen Archivfonds im Zentralen Bestandsnachweis,